

# SELF BALANCER

## Grundüberzeugung

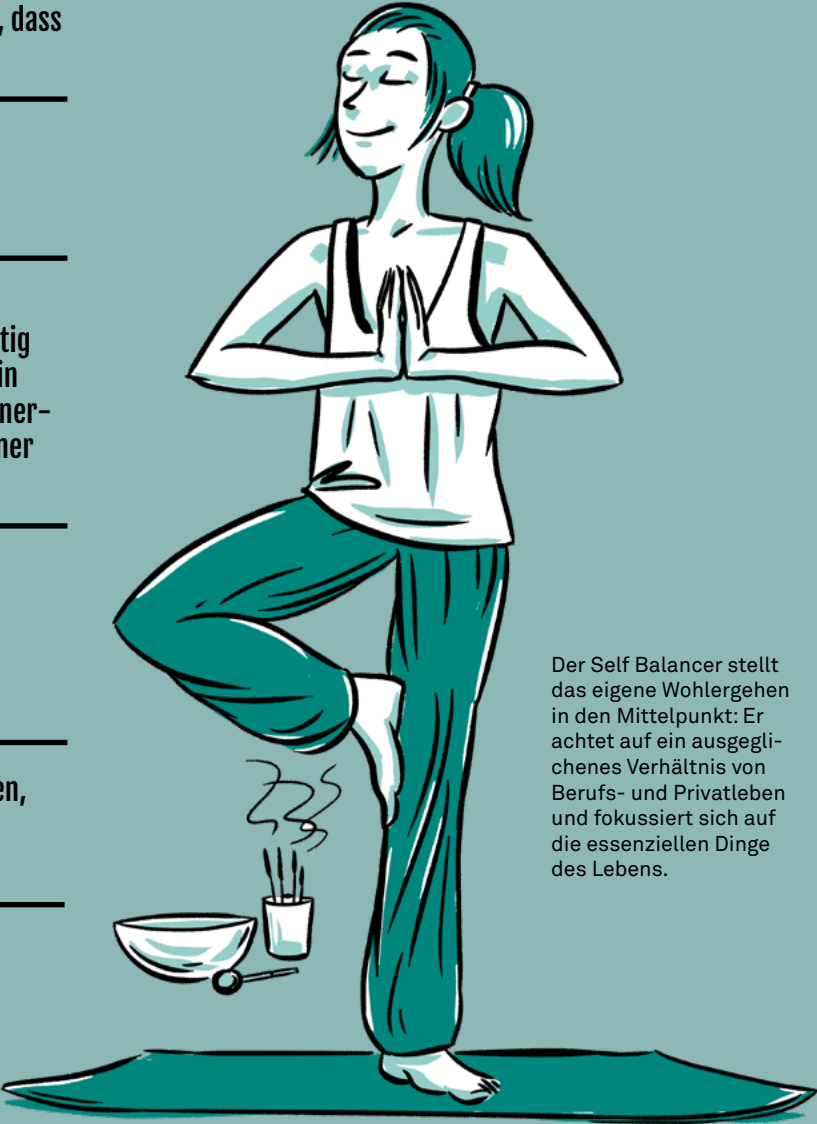
„Das Wichtigste im Leben ist, dass es einem gut geht.“

## Lebensmotto im Alltag

„Ich möchte mich beruflich verwirklichen und gleichzeitig mit mir selbst im Reinen sein und niemals meine Lebensenergie durch Stress oder Kummer verlieren.“

## Lebensziel

„Um wahres Glück zu erfahren, bringe ich Körper und Geist täglich in Einklang.“



Der Self Balancer stellt das eigene Wohlergehen in den Mittelpunkt: Er achtet auf ein ausgeglichenes Verhältnis von Berufs- und Privatleben und fokussiert sich auf die essenziellen Dinge des Lebens.

12,3% aller Deutschen (8,5 Mio.) Kern-Gruppe: 2,4 Mio. (20–34 Jahre alt) Ø 1.484 € Einkommen

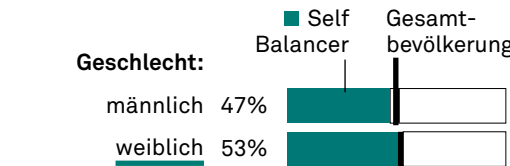
Entwicklungsprognose der Gruppengröße

## Grundbedürfnisse des Self Balancer

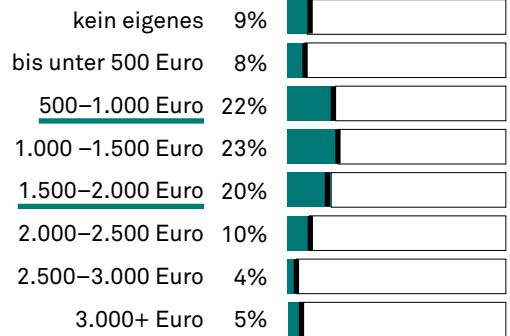
Das Bewusstsein, dass er alles in Einklang bringen kann, macht den Self Balancer glücklich. Er möchte sich selbst verwirklichen und benötigt dafür nicht viel. Er ist kein Konsumverweigerer, sondern ein Mensch, der mit wenig zufrieden ist: Er lässt sich mit Qualität zu einem günstigen Preis begeistern. Er handelt jederzeit nach eigenem Maßstab: Er entscheidet selbstständig, was ihm im Berufs- und Privatleben gut tut, und fügt sich nicht oder nur widerwillig in Vor-

gaben oder Strukturen ein, die von außen auf ihn einwirken. Fokussierung ist ihm wichtiger als Zerstreuung. Wellness-Angebote, Seminare zur Selbstwirksamkeit oder Meditations- und Yogakurse gehören für ihn selbstverständlich dazu, um seine innere Mitte zu finden bzw. zu bewahren. Obwohl er offen und aufgeschlossen ist, fühlt er sich in seinem direkten Umfeld am wohlsten. Seine Komfortzone ist seine Konstante, dort kennt er Strukturen und Rituale und weiß genau, wie er Balance schaffen kann.

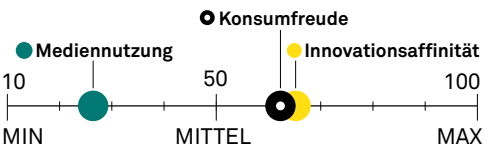
## Wer sind die Self Balancer?



## Netto-Einkommen:



## Konsum und Innovationsgrad



## Mediennutzung im Vergleich

